

**Erste Satzung zur Änderung der  
Satzung der Albert-Ludwigs-Universität  
über die Vergabe von Deutschlandstipendien**

Aufgrund von § 8 Absatz 5 und § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10. Juli 2012 (GBl. S. 457), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. September 2012 die nachstehende Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität über die Vergabe von Deutschlandstipendien von 28. Oktober 2011 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 42, Nr. 100, S. 716–719), beschlossen.

**Artikel 1**

1. In § 5 Absatz 4 Satz 1 wird die Angabe „Absatz 2 Nr. 6“ durch die Angabe „Absatz 2 Nr. 7“ ersetzt.
2. In § 6 Absatz 2 Nr. 2 werden nach dem Wort „Fakultäten“ die Wörter „oder, falls ein Vorschlag auf Aufforderung der Rektorats nicht rechtzeitig eingegangen ist, auf Vorschlag des Rektors“ eingefügt.
3. In § 7 Absatz 1 Satz 1 wird nach dem Wort „zurückgezogen“ das Wort „werden“ eingefügt.
4. In § 10 Satz 1 Nr. 4 wird das Wort „wird“ durch das Wort „wurde“ ersetzt.

**Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2012 in Kraft.

Freiburg, den 27. September 2012



Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer  
Rektor